

Presseinformation

10. November 2022
Nr. 127

Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn:

Schreibwettbewerb „Junges Literaturforum Hessen-Thüringen“ sucht wieder Texttalente

Texte können bis Ende Januar 2023 eingereicht werden

Wiesbaden/Erfurt. Bis Ende Januar nächsten Jahres noch können talentierte junge Nachwuchsautorinnen und -autoren selbstgeschriebene Texte beim „Jungen Literaturforum Hessen-Thüringen“ einreichen. Der Schreibwettbewerb wird gemeinsam vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Thüringer Staatskanzlei ausgeschrieben und lädt Jugendliche und junge Erwachsene ein, ihre selbstverfassten Texte einzureichen und einen der zahlreichen Preise zu gewinnen.

„Schreiben verbindet. Wer zu Papier bringt, was ihn oder sie beschäftigt, gibt einen Teil von sich Preis – und lädt andere in die eigene Gedankenwelt ein“, so **Hessens Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn**. „Themen wie Freunde, Familie, die eigene Identität, aber gerade auch gesellschaftliche Herausforderungen wie die drohende Klimakatastrophe beschäftigen junge Menschen. Sie haben viel zu sagen – wir lassen sie mit dem Wettbewerb zu Wort kommen und bieten ihnen eine Plattform dafür, sich künstlerisch mit sich und ihrer Umwelt auseinanderzusetzen, ihr Können im Schreiben unter Beweis zu stellen, einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und in Workshops zu optimieren. Ich freue mich auf viele Einsendungen und ermutige alle jungen Schriftstellerinnen und Schriftsteller, teilzunehmen.“

Thüringens Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten und Chef der Staatskanzlei, Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff, ergänzt: „Der Schreibwettbewerb bietet jungen Menschen ein Forum für literarische Produktivität. Hier können sie sich schreibend, kreativ und vielfältig mit ihrer Erfahrungswelt auseinandersetzen. Wer Lust am Schreiben hat, sollte seine selbst verfassten Texte unbedingt einreichen. Unabhängig vom Genre, sind vor allem Kreativität und Originalität der jungen Nachwuchsautorinnen und -autoren gefragt.“

Mitmachen können alle Schreibbegeisterten zwischen 16 und 25 Jahren, die in Hessen oder Thüringen leben. Auch wer woanders wohnt, aber eine Schule oder Hochschule in einem der beiden Länder besucht, kann teilnehmen. Insgesamt 1.300 Wörter stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Platz zur Verfügung – egal, ob mit einer Kurzgeschichte, einem Gedicht oder einer anderen literarischen Form.

Zu gewinnen gibt es zehn Geldpreise zu je 800 Euro, die Teilnahme an einem Workshop mit Schriftstellerinnen und Schriftstellern sowie Veröffentlichungen im Jahrbuch „Nagelprobe“. Die besten Texte nehmen zudem am hr2-Literaturpreis teil. Dabei können die jungen Autorinnen und Autoren sich und ihre Werke der Hörerschaft der Sendung „Spätlese“ vorstellen.

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2023. Die genauen Teilnahmebedingungen stehen auf kunst.hessen.de/junges-literaturforum.